

Rechenschaftsbericht für das Kalenderjahr 2016

Mitglieder

Im Kalenderjahr 2016 ist die Mitgliederzahl konstant geblieben. Der Geschwister Afrikas e.V. beträgt somit weiterhin 42.

Mitgliederversammlung

An der diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung am 9.10.2016 nahmen 6 Mitglieder teil. Wir hoffen auch im kommenden Jahr auf rege Teilnahme. Dr. Ulrike Kirchhof wurde einstimmig kommissarisch in das Amt der Beisitzerin gewählt.

Öffentlichkeitsarbeit

Die bereits bewährten Strategien der Öffentlichkeitsarbeit wurden fortgeführt und vertieft. Sowohl der vereinseigene Webauftritt, als auch das Facebook-Profil des Geschwister Afrikas e.V. wurden regelmäßig gepflegt und mit Fotos und Informationen versehen. Der etwa alle ein bis zwei Monate erscheinende Newsletter per E-Mail komplettierte das Informationsangebot für Mitglieder, Freunde und Unterstützer des Vereins.

Zeitungen:

- BENE – Artikel erschienen, Kategorie auf der Homepage eingerichtet
- Paulinus: Artikel erschienen
- Werdener Nachrichten: Artikel erschienen
- WAZ, Rheinzeitung, Missio-Zeitung „Kontinente“: kontaktiert, keine Rückmeldung erhalten
- Südanzeiger/Lokalkompass, Blick aktuell, Lokalanzeiger: erste Kontakte aufgebaut

Radio:

- Ankündigung Weihnachtsmarkt Radio Essen über Bürgerradio Werden

GESCHWISTER AFRIKAS E.V.
RÖNIGER WEG 50
D-53545 LINZ

www.geschwisterafrikas.de

ANSPRECHPARTNER:

erstvorsitz.geschwisterafrikas@
yahoo.de

SPENDENKONTO:

GESCHWISTER AFRIKAS E.V.
SPARKASSE NEUWIED
IBAN: DE50 5745 0120 0030 2121 79
BIC: MALADE51NWD

Projekte:

Stipendiatenprogramm: Für das Schuljahr 2016/17 konnten alle Stipendiengeber*innen des Vorjahres für eine weitere Unterstützung „ihrer“ Stipendiat*innen gewonnen werden. Außerdem werden nun weitere 6 Kinder mit dem so wichtigen Geld für ihre Schulausbildung für das kommende Schuljahr gefördert. So konnten sich diese die Schulgebühren, Uniformen und Schulbücher leisten. Am Stipendiatenprogramm nehmen also aktuell 36 Kinder und Jugendliche teil.

Schule: Der Bau der Steinschule in Ifetedo ist weiterhin die wichtigste Priorität der Bemühungen des Geschwister Afrikas e.V. Zum Jahresende gehen die Arbeiten weiter zügig voran und es wird immer realistischer, dass der Bau der Primarschule im Sommer 2017 eröffnet werden kann. Das Bohrloch wurde gebohrt, die Grundmauern der Schule errichtet. Zum Jahresende wurde damit begonnen, das Gebäude mit einem Dach zu versehen. Die Finanzierung der restlichen Baumaßnahmen, des Daches, des Hauses für den Torhüter und die Außenmauer, die das Gelände schützen soll, steht als nächstes an.

Unterstützung Student: Ein Student wurde auf das dringende Bitten der Schwestern vor Ort für ein Jahr weiteres finanziell unterstützt. Für diese Unterstützung werden weitere Spender*innen gesucht, damit der junge Mann sein Studium zu Ende führen kann.

Unterstützung Schutzengelheim: Bei dem Besuch von C. Kirchhof in Nigeria wurden von verschiedenen Familien eingesammelte Kleider- und Sachspenden mitgegeben. Sie wurden an das Schutzengelkinderheim in Mgbele weitergegeben. Diese freuten sich über neue Kleidung, Schuhe, Schulrucksäcke uvm.

Die bereits abgeschlossenen Projekte „Lehrerquartiere in Mgbele“ und „Bohrloch in Area 4“ werden (weiterhin) aktiv genutzt.

Staatliche Fördergelder

Wie in der Mitgliederversammlung beschlossen, wurde dieses Jahr auf eine Beantragung von Fördergeldern durch das Bundesministerium für Entwicklung und wirtschaftliche Zusammenarbeit aus Kapazitätsgründen und wegen der Konzentration auf das Großprojekt „Steinschule“ verzichtet. Diese soll nach einer Nigieriareise von Vorstandsmitgliedern im Jahr 2016 stattfinden.

Fördergelder

Es wurden verschiedene Fördermöglichkeiten ausgelotet:

- Sternsinger: nicht Nigeria, nur Krisengebiete
- Rheinzeitung (Helft uns Leben)
- RTL hilft – ein Herz für Kinder: erste Kontaktaufnahmen gelungen, es besteht grundsätzlich die Möglichkeit auf eine Förderung. Diese ergibt allerdings erst einen Sinn, wenn ein komplett neues Projekt gestartet werden könnte.

Spendenakquise

Es gab eine Großspende von 10.000.

Erfolgreich durchgeführte Aktionen:

- Giving Tuesday
 - Initiierung einer E-Mail „Spendenlawine“
 - Verschiedene Spenden-statt-Geschenk-Aktionen zu Geburtstagen und Weihnachten 2016 durch Mitglieder und Unterstützer
 - Schiedsrichter*innen in Nordrheinwestfalen und darüber hinaus wurden unter dem Motto „Refs4Security“ zum Spenden ihrer Aufwandsentschädigungen für ein Basketballspiel aufgerufen
 - Diakonie Hamburg verkauft zugunsten der Geschwister Afrikas selbst gebackene Plätzchen
 - Ein Mitglied spendet Gelder von Menschen, die sich damit für seine Hilfe bedankt haben
 - Ein Mitglied fertigt mit seinen Kindern Seife, die zugunsten des Vereins verkauft wurden
- Stand am Weihnachtsmarkt in Essen-Werden am 1. Adventswochenende. Wiederholung für 2017 ist geplant.

Finanzen

Die Finanzen in diesem Jahr stellen sich im Einzelnen wie folgt dar:

<u>Einnahmen:</u>	
Übertrag aus 2015	32.054,47 €
Mitgliedsbeiträge	7.035,00 €
Spenden	37.765,45 €
Erlös Weihnachtsmarkt Essen	1.349,40
<u>Gesamteinnahmen:</u>	78.204,32 €
<u>Ausgaben:</u>	
Auslandsprojekte	63.142,90 €
Öffentlichkeitsarbeit	372,60 €
Verwaltungskosten	169,55 €
Geschäftsbedarf	119,58 €
Projektbesuch	1.874,22 €
<u>Gesamtausgaben:</u>	65.678,85 €
<u>Jahresergebnis:</u>	12.525,47 €

Der hier benannte Geschäftsbedarf und die Verwaltungskosten wurden zum großen Teil durch speziell dafür entrichtete Spenden abgedeckt.

Linz, der 31.12.2016


Cornelia Kirchhof

1. Vorsitzende


Ramona Malek

Schatzmeisterin